



Sicher abgehoben und gelandet – im volldigitalen Zeitalter

● PROJEKT

Konzeption, Planung und Einrichtung einer digitalen Lagerplatzverwaltung in SAP WM mit mobiler Anbindung über status C connect:IT und status C scan:IT – inklusive Prozessoptimierung

● FIRMA

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

● BRANCHE

Luftfahrt und Verkehrskontrolle

● ZEITRAUM

Juli 2020 bis April 2021

● ERFOLGE

- Digitale Transformation der Lagerlogistik
- Arbeitsplatzunabhangige, mobile Buchungen mit iPhones
- Effizientere, präzisere Prozesse im gesamten Lager

Luftfahrt ist ein kritisches logistisches Unterfangen. Damit die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH ihre Technik noch effizienter betreiben kann, digitalisiert und harmonisiert status C das Zentrallager mit SAP: ein kleiner Schritt für den Flugverkehr; ein großer Schritt für die, die ihn verantworten.

Weil der Himmel sie braucht

Die DFS ist ein bundeseigenes, privatrechtlich organisiertes Unternehmen mit rund 5600 Mitarbeitenden, deren Aufgabe es ist, für einen sicheren und punktlchen Flugverlauf zu sorgen. Dabei sind diese auf komplexe Infrastrukturen wie Ortungs- und Navigationssysteme angewiesen. Für Aufbau und Inbetriebhaltung der Systeme wird ein zentrales Logistiklager betrieben. Und dessen Prozesse müssen so zuverlässig ablaufen wie die Starts und Landungen eines Flughafens – idealerweise digital.

Aus neu mach digital

Die DFS gab ihr altes Zentrallager auf – und baute ein neues, zeitgemäßes. Damit sollten auch die internen Prozesse digitalisiert werden. Immerhin vereint dieser Standort nun alles, was mit Instandsetzung, Materialwirtschaft, Messtechnik und Logistik zu tun hat.

Moderne, halb automatische Lagersysteme wurden installiert. Und das, was bisher in SAP MM noch stark papierlastig realisiert wurde, sollte zukünftig digital, in Echtzeit und mit höherer Transparenz laufen – mittels SAP WM.

Neues Gebäude – neue Technik – neues System: alles auf einmal. Eine große Aufgabe, bei der man Profis an seiner Seite haben sollte.

Unschlagbar effektiv am Start

Zur Auftragsvergabe wurde eine Ausschreibung durchgeführt, und status C bekam den Zuschlag – nicht nur wegen des wirtschaftlichen Angebots, sondern weil die Add-ons aus dem Connected Warehouse perfekt auf die Anforderungen der DFS zugeschnitten waren.

Die Arbeit begann: Ein gemeinsames Team definierte zunächst Sollprozesse und das Systemdesign. Dann wurden die Lösungen agil implementiert – aber mit Rücksicht auf das operative Wasserfallmodell der DFS.

„Die Einführung von SAP WM sollte durch erfahrene Partner begleitet werden. status C hat das zuverlässig und mit großer Rücksicht auf interne Mechanismen realisiert. Dank der SAP Add-ons sind unsere Lagerprozesse mobil geworden – und viel flexibler.“

Simon Krienke, Projektmanager bei der DFS

Gemeinsam für mehr Effizienz

Für das Buchen von Barcodes konnten aus Gründen der IT-Security keine klassischen Handhelds eingesetzt werden. Stattdessen setzte die DFS auf iOS-Hardware. Weil iPhones allerdings nur eine Kamera und keinen Scanner haben, musste eine zusätzliche App-Lösung her. Mit Unterstützung von status C begab man sich auf die Suche und wurde rasch fündig.

Dank der partnerschaftlichen und effizienten Zusammenarbeit konnte das gesamte Projekt schließlich in time, in budget und in scope realisiert werden

Transformation mit Zukunft

Wer sein System im operativen Betrieb transformieren und digitalisieren will, muss offen sein für neue Wege – ein Anspruch, der sowohl die DFS als auch status C in der täglichen Projektarbeit stets begleitet hat.

Der individuelle Kurs führte sicher zum Ziel: zu einer homogenen Umgebung ohne Mehrfacheingaben – präzise und effizient. Ein weiterer Beweis, dass jedes Unternehmen seine digitale Wunschdestination erreichen kann – mit status C an seiner Seite. Egal, wie anspruchsvoll die Abläufe sind.

